

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 28

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnemente:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1-2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
--	---	---	---

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire
Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Handelsregister-Einträgen im Jahre 1907. — Inscriptions au registre du commerce en 1907. — Zuckerbewegung der Welt im Jahre 1906/07. — Effektenmarkt. — Städtische Strassenbahn Zürich.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannte Inhaber der 23 Obligationen des Anleihe der Stadt Bern vom Jahre 1897 Nr. 22,941 bis 22,963 von nominell je Fr. 500 nebst zufführenden Zinscoupons wird durch 3maliges Einrücken im Schweiz. Handelsamtsblatt aufgefordert, diese Papiere binnen 3 Jahren, vom ersten Erscheinen im Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.
Bern, 28. Januar 1908.
(W. 15^e)
Der Gerichtspräsident III: Langhans.

Es werden vermisst die Coupons pro 1906/07 zu Aktien Nr. 140/149 der Schweiz. Nähmaschinenfabrik in Luzern.
Der allfällige Inhaber dieser Coupons wird hiemit unter Hinweis auf Art. 849 und ff. des Schweiz. Obligationenrechts aufgefordert, diese Dividendscheine binnen drei Jahren — von dieser Bekanntmachung an gerechnet — dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst die genannten Titel alsdann kraftlos erklärt werden.
Luzern, den 29. Januar 1908.
(W. 16^e)
Aus Auftrag, für die Gerichtskanzlei:
Der Gerichtsschreiber: Dr. C. Gebhardt.

Nachstehende auf die App. A.-Rh. Kantonalbank lautende und per 31. Dezember 1907 fällige Coupons werden vermisst: Nr. 236/87 à Fr. 2000, 4% Kapital je Fr. 50,000; Nr. 288 à Fr. 1200, 4% Kapital Fr. 30,000; Nr. 291 à Fr. 400, 4% Kapital Fr. 10,000.
Gemäss Beschluss des Obergerichtes ergeht hiemit unter Androhung der Amortisation die Anforderung, diese Coupons innert 3 Jahren von heute an der App. A.-Rh. Kantonalbank vorzulegen.
Trogen, den 28. Januar 1908.
(W. 17^e)
Die Obergerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo
1908. 31. Januar. Die Firma Adolf Winkler in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 513 vom 19. Dezember 1906, pag. 2050) hat ihr Domizil, den Wohnort des Inhabers und das Geschäftslokal nach Thalwil, Gotthardstrasse 613, verlegt. Natur des Geschäftes: Uhrenhandlung.
31. Januar. Unter der Firma Sennereigenossenschaft Ettenhausen hat sich mit Sitz in Ettenhausen, pol. Gemeinde Wetzikon, am 20. Oktober 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch bezweckt, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder Molkerei etc., oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer zur technischen Verarbeitung oder Abfuhr. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt nach schriftlicher Anmeldung durch die Genossenschaftsversammlung, welche auch die Einkaufsgebühr festsetzt. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Nachfolger im Liegenschaftsbesitz von ausgetretenen Mitgliedern haben bei ihrem Eintritt keine Gebühr zu entrichten. Der Austritt erfolgt nach sechsmonatlicher Kündigung auf 1. Mai oder 1. November, Tod und Ausschluss. Das zur Erreichung der Gesellschaftszwecke benötigte Kapital wird beschafft durch Ein- und Austrittsgelder, Abzüge von der gelieferten Milch, Darlehen, Bussen und Beiträge von Freilieferanten. Die Höhe dieser Auflagen bestimmt die Genossenschaftsversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Menzi, von Filzbach (Kt. Glarus); Aktuar: Johann Fischer, von Hinwil, und Quästor: Heinrich Jucker, von Wetzikon, alle in Ettenhausen-Wetzikon.
31. Januar. Unter der Firma Genossenschaft der vereinigten Spenglermeister des Bezirkes Horgen hat sich am 17. November 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche die Durchführung einheitlicher Preise und Innehaltung des jeweiligen beschlossenen Tarifvertrages bezweckt. Ihr Sitz befindet sich am Wohnorte des Präsidenten, zurzeit in Wädenswil. Jeder im Bezirk Horgen niedergelassene Spenglermeister, welcher dem kantonalen oder schweizerischen Verbands angehört, kann Mitglied werden

durch schriftliche Erklärung, Aufnahmeentschluss und Unterzeichnung der Statuten. Der Austritt steht den Mitgliedern nur zu auf Ende der jeweiligen Gültigkeitsdauer des Tarifvertrages. Bei der Beschlussfassung über die Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines bestehenden Tarifvertrages oder über die Einführung eines neuen Tarifvertrages steht den Mitgliedern frei, sich zu erklären, ob sie bei Inkrafttreten des Beschlusses Genossenschaftsmitglieder bleiben wollen oder nicht. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Wegzug aus dem Bezirk Horgen, Tod oder Ausschluss. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 3. Weitere von den Mitgliedern zu entrichtende Beiträge werden durch die Generalversammlung je nach Bedürfnis festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Die Genossenschaft heabsichtigt keinen Gewinn. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft, namens derselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Paul Blattmann, von und in Wädenswil, Präsident; Jakob Tanner, von Richterswil, in Rüschlikon, Vizepräsident; Emil Fehr, von und in Wädenswil, Aktuar; Ferdinand Honegger, von Wald, in Horgen, Kassier, und August Kühnle, von Inhringen (Baden), in Horgen, Beisitzer.

31. Januar. Industrie-Genossenschaft Uster in Uster (S. H. A. B. Nr. 119 vom 29. März 1900, pag. 479). An Stelle des aus dem Vorstand getretenen Ernst Gyr-Guyer, dessen Unterschrift am 1. März 1908, wurde als Quästor gewählt: Johann Ludwig Senn, von Fischenthal, in Uster.
31. Januar. Die Firma Steimann-Vollmer in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 277 vom 8. November 1907, pag. 1917) erteilt Procura an Ewald Voss, von Zürich, in Zürich III.

31. Januar. Die Firma Alb. Bodmer in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1908, pag. 33) — mech. Werkstätte, Handel in landw. Maschinen, Velos und Nähmaschinen — ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

31. Januar. Die Firma A. Kübler in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 173 vom 10. Juli 1907, pag. 1234) — Buch- und Kunstdruckerei — wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1908. 31. Januar. Unter der Firma Fr. Kummer-Wyss in Schüpfen betreibt Fritz Kummer Wyss, von Limpach, Wirt und Weinhandler, in Schüpfen, einen Engros-Handel in Wein. Geschäftslokal: in Schüpfen. Der Geschäftsbetrieb begann schon vor Jahren; unter obiger Firma erfolgt er von heute an.

31. Januar. Die Firma G. Ruchti, Weinhandlung, bisher in Schönenbrunnen, Gde. Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 231 vom 26. Juni 1900, pag. 927) ist wegen Uebersiedlung des Geschäftsinhabers nach Münchenbuchsee im hiesigen Registerbezirk erloschen und wird hier gestrichen.

31. Januar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Rapperswil in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 26 vom 20. Januar 1905, pag. 101) hat eine Revision ihrer Statuten d. d. 22. Juni 1890 (S. H. A. B. Nr. 147 vom 9. August 1890, pag. 603) vorgenommen, und es werden die revidierten Bestimmungen, soweit angemeldet, hiermit bekannt gegeben: Das bisherige, statutarisch festgesetzte Eintrittsgeld von Fr. 2 haben künftig nur noch die Kinder eines verstorbenen oder ausgetretenen Genossenschafters, sowie die Pächter, welche seinen Betrieb weiterführen, zu bezahlen. Den Ehefrauen, die den Betrieb weiterführen, wird das Eintrittsgeld erlassen. In allen andern Fällen haben die neu aufgenommenen Genossenschafter ein von der Genossenschaftsversammlung festgesetztes Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt künftig 4 statt wie bisher 2 Jahre. Die Hauptversammlung der Genossenschaft entscheidet künftig auch über Ausdehnung des Tätigkeitsgebietes der letztern.

Bureau Bern.

31. Januar. Die Firma Rosa Bürki gew. Wirtin zum Restaurant Amtshaus in Bern (S. H. A. B. Nr. 430 vom 22. Oktober 1906, pag. 1717) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Januar. Inhaberin der Firma Frau Dörrer-Müller in Bern ist Lina Dörrer geb. Müller, verwitwete Wächter, von Planitz (Sachsen), in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Betrieb des Café z. Tramway, Militärstrasse 64, Bern.

31. Januar. Der Inhaber der Firma H. Doll in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 31. März 1905, pag. 537) hat den Betrieb des Restaurant zum Schweizergarten aufgegeben und gibt als Natur des Geschäftes an: Weinhandlung und Limonadenfabrikation. Geschäftslokal: Rodmattstrasse 114.

31. Januar. Der Inhaber der Firma E. Finkbeiner, maison havanaise in Bern (S. H. A. B. Nr. 34 vom 26. Januar 1905, pag. 133) hat sein Geschäftslokal von der Neuenstrasse 43 an den Bahnhofplatz 11a verlegt.

31. Januar. Die Firma Johann Bechtel, gew. Wirt zum Schwanen an der Matte, in Bern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 1. November 1898, pag. 1253) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

29 janvier. Le chef de la maison Alb. Willemin, aux Bois, est Albert Willemin, originaire de Goumois (France), demeurant aux Bois. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie.

29 janvier. Le chef de la maison P. Molinari, à Saignelégier, est Paul Molinari, originaire de Vergobbio, province de Come (Italie), demeurant à Saignelégier. Genre de commerce: Entreprise de travaux publics.

31. janvier. La raison sociale Louise Jobin, à Saignelégier, maîtresse d'hôtel (F. o. s. du c. 17 mai 1894, n° 120, page 487), est radiée en suite de renonciation de la titulaire.

Bureau Schwarzenburg.

31. Januar. Die Käseereignossenschaft Albligen mit Sitz in Albligen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 2. April 1906, pag. 541) hat in der Hauptversammlung vom 5. Januar 1908 den Vorstand teilweise neu bestellt. Es wurden neu gewählt: Als Präsident: Friedrich Dubach, im Boden zu Albligen, und als Vizepräsident und Kassier: Christian Messerli, im Neubaus zu Albligen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1908. 29. Januar. Der Inhaber der Firma Frz. Wallmann in Giswil, Bäckerei-, Mehl- und Spezereihandlung (S. H. A. B. vom 12. Februar 1891 und vom 13. Juni 1896) hat sein Domizil und den Sitz des Geschäftes nach Alpnach verlegt und zeigt nunmehr als Geschäftsnatur Sennerei, verbunden mit Milch-, Käse- und Butterhandlung.

29. Januar. Inhaber der Firma Franz Amstutz, Senn in Engelberg ist Franz Amstutz, von und in Engelberg. Natur des Geschäftes: Käserei und Milchhandlung.

29. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Egger-Fries & Sohn, Metzgerei und Wursterei, in Kerns (S. H. A. B. Nr. 472 vom 15. Dezember 1904, pag. 4886) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Egger & Fries» über.

Witwe Marie Egger geb. Fries, von Kerns, und Alois Fries, von Steinen (Schwyz), beide in Kerns, haben unter der Firma Egger & Fries in Kerns eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Egger-Fries & Sohn» übernimmt. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1908. 1^{er} février. La Société de laiterie de La Corbaz, à La Corbaz (F. o. s. du c. 1889, page 174), a renouvelé son comité. Il est composé pour une nouvelle période de 5 ans de: Frédéric Barras, à Lossy, président; Etienne Chatton, à La Corbaz, vice-président; Tobie Baudet, à Ponsier, caissier; Louis Barras, à Lossy, membre, et Henri Schueler, à La Corbaz, secrétaire. Les pouvoirs de l'ancien comité ont, en conséquence, pris fin.

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

31. Januar. Unter dem Namen Cäcilienverein St. Sylvester gründet sich in St. Sylvester ein Verein, welcher die Pflege des kirchlichen und weltlichen Gesanges zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 10. Januar 1908 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, Aufnahme durch Beschluss der Generalversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1. Mitglieder, welche das 40. Altersjahr zurückgelegt haben, können zu jeder Zeit aus dem Verein treten, nachdem sie beim Präsidenten eine schriftliche Anmeldung eingereicht haben. Vor genanntem Altersjahre muss der Austritt durch die Generalversammlung genehmigt werden. In diesem Falle kann der Austretende zu einem Austrittsgelde von Fr. 5 angehalten werden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod oder durch Ausschluss seitens der Generalversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von 3 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident und der Sekretär des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Jeli, von St. Sylvester, und Sekretär: Johann Meier, von Mauren (Lietchenstein), beide wohnhaft in St. Sylvester.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1908. 31. Januar. Die Kollektivgesellschaft Angel & Louis Olchanski, in Paris, Zweigniederlassung in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 483 vom 12. Dezember 1905, pag. 1929) hat sich infolge Todes des Angel Olchanski aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die neue Kommanditgesellschaft «Louis Olchanski & Co» über.

Louis Olchanski, in Paris, und Celestine Linden Blith, Witwe des Angel Olchanski, in Paris, haben unter der Firma Louis Olchanski & Co, in Paris, mit Zweigniederlassung in Schönenwerd, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1907 begonnen hat. Louis Olchanski ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Madame Celestine Olchanski ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 100,000 (hunderttausend Franken). Natur des Geschäftes: Handel mit gros und Leder und Abfällen für die Industrie. Geschäftslokal: Paris, Rue du Banquier 18. Filiale in Schönenwerd.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 31. Januar. Die Firma D. L. Rueff in Basel, Mercerie, Bonneterie en gros, Spezialität in Strickgarnen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. September 1885, pag. 626) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

31. Januar. David Lucien Rueff, von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Basel, und Eugen Ganzfried, von Beregszasz (Ungarn), wohnhaft in Zürich, haben unter der Firma Basler Schirm-Fabrik D. L. Rueff & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1908 beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: David Lucien Rueff. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Schirmen jeder Art. Geschäftslokal: Austrasse 42.

31. Januar. Die Firma A. Sattler in Basel, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1907, pag. 71) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 31. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Allschwil in Allschwil hat in der Generalversammlung vom 31. Mai 1907 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im S. H. A. B. Nr. 425 vom 2. Dezember 1902, pag. 1697 publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 500 Prioritätsaktien zu Fr. 500 und 1500 Stammaktien zu Fr. 500.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa

1908. 31. Januar. Die Firma Jacob Waldvogel, jgr., Dekorations- und Flachmalerei, Glas- und Oelfarbenverkauf, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 16. Januar 1890, pag. 36) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 1. Februar. Proprietaria della ditta Del Curto Fscio. in Vicosoprano, è Francesco Del Curto, di Prosto, domiciliato in Vicosoprano. Genere di commercio: Negozi in farine e granaglie. Locale: Molino in Vicosoprano.

1. Februar. Proprietaria della ditta Anna Prevosti-Beadola in Vicosoprano, è Anna Prevosti-Beadola, di Zillis, domiciliata in Vicosoprano. Genere di commercio: Pannine, merceria e generi inerenti. Locale: Casa Duca n° 250.

1. Februar. Die Firma Johann Hemmi in Pontresina, Schuhmacher und Schuhhandel (S. H. A. B. vom 11. Februar 1897), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Februar. Die Firma Peter Huder vorm. J. Huder in St. Maria (Münstertal), gemischter Warenhandel (S. H. A. B. Nr. 93 vom 7. März 1904, pag. 306), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1908. 31. Januar. Inhaber der Firma August Lehmann in Mellingen ist August Lehmann, von Zofingen, in Mellingen. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Konditorei. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

31. Januar. Inhaber der Firma E. Malz-Hitz in Obersiggenthal ist Emil Malz-Hitz, von Trüntz (Kgr. Sachsen), in Unternussbaumen. Natur des Geschäftes: Mech. Schreinerei. Geschäftslokal: Unternussbaumen Nr. 179.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1908. 31 gennaio. Giorgio Giacometti, domiciliato a Minusio, e Battista Pellanda, Attilio Degiorgi, Giovanni Mondini, Emilio Bianchetti, Alfredo Bianchetti, Adolfo Nesi, di Antonio, Antonio Nesi, di Antonio, Aldo Bianchetti e Carlo Rimoldi fu Carlo, tutti domiciliati in Locarno, hanno costituito, a datare dal 30 novembre 1907, una società in nome collettivo colla ragione sociale Pellanda, Giacometti & Comp. con sede in Locarno. La firma sociale è conferita solamente al socio Battista Pellanda collettivamente col socio Giorgio Giacometti. Genere di commercio: Rappresentazioni cinematografiche permanenti nella città di Locarno, sotto il titolo «Anonyme Cinematographe».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon.

1908. 31 janvier. La raison A. Buchery, à Yverdon, Café Central (F. o. s. du c. 2 février 1899, page 126), est radiée pour cause de remise de commerce.

1^{er} février. La raison Camille Bernheim, à la Ville de Lyon, à Yverdon, tissus et confections, etc. (F. o. s. du c. 24 avril 1907, page 721), est radiée pour cause de remise de commerce.

1^{er} février. Henri Bernheim, de Belfort, domicilié à Lausanne, déclare être le chef de la raison Henri Bernheim, à Yverdon. Genre de commerce: Maison d'assortiments, à l'enseigne «A la Ville de Lyon». Bureau et magasin: Rue du Lac, n° 44.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1908. 31 janvier. La société en commandite «Ferrat, Javet & Co», à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. 7 mars 1907, n° 58), est dissoute. La liquidation sera opérée sous la raison Ferrat, Javet & Co en liquidation, par les deux associés indéfiniment responsables actuels Walther Ferrat et Jules Javet, lesquels engageront la société par leur signature collective.

31 janvier. Sous la raison sociale Modern Watch Co, Société anonyme, il est créé une société anonyme, qui a son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie. Les statuts de la société portent la date du 30 janvier 1908. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en vingt actions de cinq mille francs, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, paraissant à Berne. La société est représentée vis-à-vis des tiers par son conseil d'administration, ainsi que par deux directeurs nommés par le dit conseil; elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur délégué, ou la signature collective de deux directeurs. L'administrateur de la société est Gabriel Müller, de Weesen (St. Gall), à La Chaux-de-Fonds. Les deux directeurs sont: Walther Ferrat, d'Orvin (Berne), et Jules Javet, de Praz (Bas-Vully, Fribourg), tous deux à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: 150, Rue Numa Droz.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

31 janvier. La maison François Fantoli, à Fleurier, entreprise de bâtiments, carrelages et fabrication de planelles en ciment (F. o. s. du c. 28 décembre 1904, n° 487, page 1946), est radiée d'office en suite de la faillite de son chef.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 30 janvier. La Fabrique Genevoise de Pendulettes, (société anonyme), ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. 15 novembre 1907, page 1954), a, dans son assemblée des actionnaires du 25 janvier 1908, décidé, conformément à ses statuts, de réduire son conseil d'administration à un seul membre, et a désigné comme seul administrateur, Louis Schiffmann, domicilié à Genève. Les pouvoirs conférés à Marius Pascalis, administrateur-délégué, sont éteints.

30 janvier. La Société anonyme du Restaurant de l'Union Chrétienne de Jeunes Gens de Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. 27 octobre 1902, page 1526), a, dans son assemblée des actionnaires du 9 décembre 1907, modifié ses statuts en ce sens que son conseil d'administration sera composé à l'avenir de 3 à 7 membres (au lieu de 5 à 9). Le conseil d'administration reste composé de Adolphe Des Gouttes, Madame veuve Chaponnière-Chaix, John Jaques, Eugène Miéville, Edouard Rossier, Alfred Pillionnel, tous à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 23244. — 31. Januar 1908, 8 Uhr.

Gebrüder Oberle, Fabrikanten,

Villingen (Deutschland).

Backöfen, Konditoröfen.

„Pfeil“

Nr. 23245. — 31. Januar 1908, 8 Uhr.
Gebrüder Oberle, Fabrikanten,
Villingen (Deutschland).

Backöfen, Konditoröfen, Zwiebackschneidmaschinen, Bretzelstrangmaschinen, Teigknetmaschinen, Gärshränke für Bäckereien, Brotwagen, Gärständer, Teigwalzmaschinen, Backofentüren, Backofen-Rauchkanal-Verschlüsse, Dampfapparate für Backöfen, Backschaufeln zum Einschliessen des Gebäcks, Streichgatter für Bäcker, Sackkarren, Teigteilmaschinen, Brotgestelle, Schaufenstergestelle, Backmulden.

„Union“

Nr. 23246. — 31. Januar 1908, 8 Uhr.
Gebrüder Oberle, Fabrikanten,
Villingen (Deutschland).

Backöfen, Konditoröfen, Zwiebackschneidmaschinen, Bretzelstrangmaschinen, Teigknetmaschinen, Gärshränke für Bäckereien, Brotwagen, Gärständer, Teigwalzmaschinen, Backofentüren, Backofen-Rauchkanal-Verschlüsse, Dampfapparate für Backöfen, Backschaufeln zum Einschliessen des Gebäcks, Streichgatter für Bäcker, Sackkarren, Teigteilmaschinen, Brotgestelle, Schaufenstergestelle, Backmulden.

„Anker“

Nr. 23247. — 27. Januar 1908, 8 Uhr.
Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft
Bremen (Deutschland).

Kaffee, Kaffeesurrogate, Koffein, Tee, medizinische Tees,
Kakao.



Nr. 23248. — 30. Januar 1908, 8 Uhr.
Henkel & C^o, Fabrikanten,
Düsseldorf-Reisholz (Deutschland).

Soda, Seife, Bleichsoda, Waschpulver, Seifenpulver,
Putzextrakt, Putzpulver, Putzmittel.

Henco

Nr. 23249. — 30. Januar 1908, 8 Uhr.
Henkel & C^o, Fabrikanten,
Düsseldorf-Reisholz (Deutschland).

Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel.

Persilit

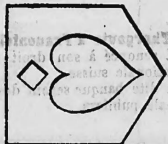
Nr. 23250. — 30. Januar 1908, 8 Uhr.
Henkel & C^o, Fabrikanten,
Düsseldorf-Reisholz (Deutschland).

Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel.

Persin

Nr. 23251. — 30. janvier 1908, 8 h.
Courvoisier freres, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Mouvements de montres.
(Renouvellement du n° 2247.)



Nr. 23252. — 30. janvier 1908, 8 h.

Louis Grisel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, boîtes de montres, cuvettes, mouvements et
cadrans.
(Transmission du n° 6515 de L. Grisel.)

LOUIS GRISEL

Nr. 23253. — 30. janvier 1908, 8 h.

Louis Grisel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.
(Transmission du n° 19155 de L. Grisel.)

L. GRISEL

Nr. 23254. — 30. janvier 1908, 8 h.

Louis Grisel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.
(Transmission du n° 19156 de L. Grisel.)

Л. Гризель

Nr. 23255. — 30. janvier 1908, 8 h.

Louis Grisel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.
(Transmission du n° 19157 de L. Grisel.)

Луи Гризель

Nr. 23256. — 30. janvier 1908, 8 h.

Louis Grisel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.
(Transmission du n° 19170 de L. Grisel.)

„LOUIS GRISEL“

Nr. 23257. — 30. janvier 1908, 8 h.

Louis Grisel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.
(Transmission du n° 21931 de L. Grisel.)



Nr. 23258. — 31. Januar 1908, 8 Uhr.

Saline Schweizerhalle von Glenck, Kornmann & C^o,
Schweizerhalle b. Pratteln (Schweiz).

Tafelsalz, insbesondere Strentafelsalz.

GRÉSIL

Nr. 23259. — 31. Januar 1908, 8 Uhr.

Saline Schweizerhalle von Glenck, Kornmann & C^o,
Schweizerhalle b. Pratteln (Schweiz).

Tafelsalz, insbesondere Strentafelsalz.



Nr. 23260. — 1. Februar 1908, 8 Uhr.

H. A. Tanner, Kaufmann,
Basel (Schweiz).

Kataloge, Drucksachen aller Art, Sportgegenstände.

SKI

Marken-Löschungen

wegen Nicht-Erneuerung.

Im Juli 1887 eingetragene und im Januar 1908 gelöschte Marken.
(S. = Schweiz. G.-B. = Grossbritannien, etc.)

Radiations de marques

pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en juillet 1887 et radiées en janvier 1908.
(S. = Suisse. G.-B. = Grande-Bretagne, etc.)

- S. N° 1975. — Picard & Hermann frères, Chaux-de-Fonds.
 » 1976. — H. Hilty-Wolf, Bienne.
 » 1977. — Alfred Grosjean, Chaux-de-Fonds.
 » 1979. — Droz & C^{ie}, St-Imier.
 » 1980. — Ed. Hofmann, Chaux-de-Fonds.
 » 1984. — Antoine Castelberg, Chaux-de-Fonds.
 » 1985. — J. H. Goldschmid Sohn, Zürich.
 » 1986. — Arthur Didisheim, Chaux-de-Fonds.
 » 1987. — Steiner frères, Neuveville.
 » 1988. — Blum & frères Meyer, Chaux-de-Fonds.
 » 1989. — Société suisse d'horlogerie, Montilier.
 » 1990. — Arthur Bandelier, Sonvilier.
 » 1991. — F. Homberg, Bern.
 » 1993. — J. Schmid-Meier, St. Gallen.

- S. N° 1994. — Lévy frères (Samuel Lévy), Bienne.
 » 1995. — Léon Gagnebin-Dubois, St-Imier.
 » 1996. — J. E. Schoepf fils, Chaux-de-Fonds.
 » 1997. — C. Robert, Villeret.
 G. B. » 268. — The Normal Company, Limited, Londres.
 F. » 778. — Anatole Descamps, Lille.
 » 779. — Elmit Ramsay, Paris.
 » 780. — L. Permegel & C^{ie}, Lyon.
 » 781. — M^{lle} Cécile Besson, Paris.
 I. » 5. — Minetti, Moesle & C^{ie}, Saluzzo.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. Januar — Situation du 31 janvier

Aktiva — Actif		Veränderungen seit dem 23. Jan. 1908	
	Franken	23. Jan. 1908	Changements depuis le 23 janv. 1908
1) Metallbestand			
Réserve métallique			
a) Gold — Or	81,047,229.20	77,586,537.90	+ 3,460,691.30
b) Silber — Argent	7,231,805. —	8,188,710. —	— 956,905. —
2) Noten anderer Banken	6,092,700. —	14,068,350. —	— 7,975,650. —
Billets d'autres banques			
3) Wechsel	66,800,483.31	71,534,295.15	— 4,733,811.84
Effets en Portefeuille			
4) Lombard	2,722,145. —	978,745. —	+ 1,743,400. —
Nantissements			
5) Effekten	6,861,341.55	6,841,625.35	+ 19,685.60
Titres			
6) Sonstige Aktiva	12,758,002.37	12,975,109.94	— 217,107.57
Autres postes de l'actif			
Total	183,513,676.43	192,173,373.94	

Passiva — Passif		Veränderungen seit dem 23. Jan. 1908	
	Franken	23. Jan. 1908	Changements depuis le 23 janv. 1908
1) Eigene Gelder	25,000,000. —	25,000,000. —	—
Propres Fonds			
2) Notenzirkulation	133,581,050. —	132,364,100. —	+ 1,216,950. —
Billets en circulation			
3) Kurzfristige Schulden	21,310,170.80	31,673,195.40	— 10,363,024.60
Engagements à courte échéance			
4) Sonstige Passiva	3,622,455.63	3,136,078.54	+ 486,377.09
Autres postes du passif			
Total	183,513,676.43	192,173,373.94	

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 1. Februar 1908
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 1^{er} février 1908

Nr.	Firma	Noten-Emission	Noten in Zirkulation	Gesetzl. Barschaft, inbegr. d. Guthaben	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken	Noten der schweiz. Nationalbank	Uebrigste Kassenbestände	Total
	Raison sociale	Emission de billets	Billets en circulation	Spécies ayant cours légal, y compris l'avoir à la Banque Nationale	Billets d'autres banques d'émission suisses en caisse	Billets de la Banque Nationale en caisse	Autres valeurs en caisse	
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	11,300,000	10,947,950	4,379,180	657,395	153,690	160,850	259,821
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,500,000	2,334,050	935,620	346,355	37,700	67,000	25,503
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,400,000	14,689,000	5,875,600	1,281,790	176,150	797,300	55,925
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,560,000	1,552,650	621,060	74,585	46,150	47,650	283,531
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	745,000	723,100	289,240	49,650	31,600	11,400	1,137
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	3,900,000	3,745,250	1,498,100	656,150	380,950	482,450	199,937
8	Aargauische Bank, Aarau	4,625,000	4,430,500	1,772,200	541,665	187,300	111,700	12,163
12	Granbündner Kantonalbank, Chur	3,190,000	3,072,150	1,228,860	208,695	50,150	231,300	16,893
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,000,000	4,374,100	1,749,640	691,060	124,400	235,600	185,534
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,500,000	2,355,150	942,660	119,235	72,900	77,450	18,461
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,100,000	22,938,500	9,175,400	2,412,640	461,500	1,534,824	222,748
24	Banca cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,065,000	1,059,650	423,860	47,305	40,700	29,300	4,563
26	Banca cantonale vaudoise, Lausanne	9,500,000	8,710,000	3,484,000	429,270	35,000	140,000	39,772
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,180,000	1,172,450	468,980	91,720	23,150	22,850	10,243
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	810,000	793,750	317,500	29,480	5,800	7,200	10,419
30	Banca canton. neuchâteloise, Neuchâtel	6,350,000	6,350,000	2,540,000	86,270	305,800	879,317	44,057
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,067,000	1,999,050	799,620	148,985	167,100	72,700	33,061
33	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,950,000	1,841,250	736,500	240,645	31,650	63,800	46,343
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	3,910,000	3,790,450	1,516,180	233,170	74,600	229,850	42,578
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	720,000	715,450	286,150	7,755	200	11,200	4,667
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,475,000	2,437,250	974,900	124,000	4,800	57,650	15,418
38	Banca de l'Etat de Fribourg, Fribourg	3,903,800	3,779,050	1,511,620	186,055	253,800	424,300	69,402
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,500,000	2,369,450	947,780	268,135	81,000	22,850	19,309
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	3,323,000	3,308,700	1,323,480	54,045	88,650	23,750	31,272
41	Basler Kantonalbank, Basel	7,100,000	7,009,100	2,803,640	774,350	193,600	318,000	64,427
42	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	753,000	752,200	300,880	30,200	7,350	15,100	5,528
Stand am 25. Januar 1908		121,426,800	117,250,200	46,900,080	9,680,605	12,985,600	6,075,891	1,715,718
Etat au 25 janvier 1908		123,560,800	120,550,150	48,220,060	10,186,285	13,371,700	6,890,511	1,663,005
		2,134,000	3,299,950	1,319,980	505,680	386,100	3,814,620	52,718
* Wovon in Abschnitten von		Fr. 1000	Fr. 29,724,200	Ausgewiesene Zirkulation		Noten in Händen Dritter		
		" 500	" 64,488,500	Circulation assignée		Billets en mains de tiers		
* Dont en coupures de		" 100	" 13,963,500	Noten anderer Emissionsbanken		Gesetzliche Barschaft		
		" 50	" 9,124,000	Billets d'autres banques d'émission		Spécies légales en caisse		
			Fr. 117,250,200	a) In Kassa — En caisse		Noten der Nationalbank		
				b) Bei der Nationalbank		Billets de la Banque Nationale		
				A la Banque Nationale		Friedlos in Zirkulation		
Gold — Or		Fr. 53,029,445. —		Noten in Händen Dritter		Billets en mains de tiers		
Silber — Argent		" 3,651,240. —		Billets en mains de tiers		Circulation non servante		
Gesetzliche Barschaft		Fr. 56,580,685. —						
Reserve métallique								
Stand am 25. Januar 1908		Fr. 58,406,345. —						
Etat au 25 janvier								

1. Februar 1908. — Diskontosatz der Schweizerischen Nationalbank: $4\frac{1}{2}\%$, gültig seit 23. Januar 1908.
 1^{er} février 1908. — Taux d'escompte de la Banque nationale suisse: $4\frac{1}{2}\%$, valable depuis le 23 janvier 1908.

Die Thurgauische Hypothekbank in Frauenfeld (N. 11) erscheint nicht mehr in obiger Zusammenstellung, da sie auf ihr Emissionsrecht verzichtet hat und ihre Noten durch die Schweiz. Nationalbank eingelöst werden.
 Die in Zirkulation befindlichen Noten obiger Bank sind von nun an in der Wochensituation der Schweiz. Nationalbank veröffentlicht.

La Banque hypothécaire de Thurgovie à Frauenfeld (n° 11) ne figure plus dans le tableau ci-dessus, parce qu'elle a renoncé à son droit d'émission et que ses billets seront remboursés par la Banque nationale suisse.
 Les billets en circulation de la dite banque seront dès lors compris dans la situation hebdomadaire que la Banque nationale publiera.

**Bestand der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirmen, Handelsgesellschaften, Vereine und nicht handeltreibenden Personen
auf 31. Dezember 1906 und 1907**

**Etat des raisons individuelles, sociétés commerciales, autres sociétés et non-commerçants inscrits au registre du commerce
à la date du 31 décembre 1906 et 1907.**

Kantone	Einzelfirmen <i>Raisons individuelles</i>		Kollektiv- und Kommandit-Gesellschaften <i>Sociétés en nom collectif et en commandite</i>		Aktiengesellschaften, Kommandit-Aktiengesellschaften und Genossenschaften <i>Sociétés anonymes, sociétés en commandite par actions et associations</i>		Vereine <i>Sociétés</i>		Zweigniederlassungen <i>Succursales</i>		Besonderes Register <i>Registre spécial</i>		TOTAL		Cantons
	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	
Zürich	4256	4390	1062	1107	957	1061	93	97	125	131	65	62	6558	6848	Zürich
Bern	5335	5437	992	1026	1571	1682	549	591	134	141	244	239	8825	9116	Berne
Luzern	1359	1335	273	269	365	394	91	103	51	50	63	59	2202	2210	Lucerne
Uri	99	98	27	28	18	20	4	6	5	5	—	—	153	157	Uri
Schwyz	524	516	63	64	62	69	13	16	5	4	—	—	667	669	Schwyz
Nidwalden	121	124	25	26	18	20	2	2	2	2	2	2	170	176	Unterwalden-le-bas
Obwalden	157	159	30	31	20	23	2	2	1	2	—	—	210	217	Unterwalden-le-haut
Glarus	470	463	110	109	50	55	9	9	5	5	—	—	644	641	Glarus
Zug	180	176	36	33	47	54	29	32	1	2	2	2	295	299	Zoug
Freiburg	1743	1725	148	155	455	471	138	145	26	28	24	24	2534	2548	Fribourg
Solothurn	761	785	137	136	266	315	124	132	16	17	65	54	1369	1439	Soleure
Basel-Stadt	1073	1310	441	432	162	183	63	67	85	86	—	—	1824	2078	Bâle-ville
Basel-Land	244	230	59	60	171	173	42	47	10	9	1	1	527	520	Bâle-campagne
Schaffhausen	445	447	75	81	54	55	28	30	8	8	—	—	610	621	Schaffhouse
Appenzell A.-Rh.	819	830	87	92	64	75	11	12	5	6	2	2	988	1017	Appenzell Rh.-ext.
Appenzell I.-Rh.	78	78	4	4	13	14	1	1	1	1	—	—	97	98	Appenzell Rh.-int.
St. Gallen	2463	2438	466	484	455	508	111	122	96	110	4	4	3595	3666	St-Gall
Graubünden	1097	1049	324	322	195	220	53	56	71	72	3	3	1743	1732	Grisons
Aargau	1260	1287	341	345	389	419	105	113	25	28	3	1	2123	2193	Argovie
Thurgau	1132	1198	172	187	191	199	20	24	67	71	—	—	1582	1679	Thurgovie
Tessin	1545	1606	341	346	145	168	21	22	42	45	28	28	2122	2215	Tessin
Vaud	5024	5031	726	756	1442	1506	413	428	116	122	14	14	7795	7857	Vaud
Wallis	314	298	80	83	123	134	18	19	14	15	2	2	551	551	Valais
Neuenburg	1676	1653	440	466	337	378	130	137	77	84	19	19	2679	2737	Neuchâtel
Genève	2391	2352	645	652	859	918	444	457	86	95	4	3	4429	4477	Genève
Total am 31. Dezember 1906/07	34566	35015	7104	7294	8429	9114	2514	2670	1074	1139	545	519	54232	55751	Total le 31 déc. 1906/07
Total am 31. Dezember 1883	24023		3666		1714		134		368		2052		31740		Totale 31 décembre 1883

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zuckerbewegung der Welt im Jahre 1906/07

	Europa				
	Erzeugung Tons	Einfuhr Tons	Zusammen Tons	Ausfuhr Tons	Verbrauch Tons
Deutschland	2,225,021	2,927	2,227,948	1,097,400	1,151,630
Oesterreich	1,315,686	—	1,315,686	790,950	529,798
Frankreich	739,291	138,296	877,587	356,615	635,433
Russland	1,470,509	—	1,470,509	150,453	1,060,746
Belgien	280,928	5,888	286,816	222,062	80,615
Holland	181,417	96,740	278,157	179,889	106,775
Dänemark	67,275	22,527	89,802	4,871	91,510
Schweden	157,956	715	158,671	4,000	126,717
Norwegen	—	37,692	37,692	—	37,692
Finnland	—	39,832	39,832	—	39,832
Rumänien	32,007	271	32,278	3,396	24,990
Bulgarien	3,615	17,498	21,113	—	19,268
Serbien	1,900	6,121	8,021	—	8,021
Türkei	—	132,611	132,611	—	132,611
Montenegro	—	168	168	—	168
Griechenland	1,078	9,407	10,485	—	10,485
Kreta	—	1,311	1,311	—	1,311
Malta	—	8,612	8,612	3,832	4,780
Jonische Inseln	—	391	391	—	391
Italien	106,383	12,411	118,794	1,647	121,811
Spanien	98,085	32	98,117	32	111,856
Portugal	—	32,893	32,893	—	31,893
Schweiz	3,640	101,411	105,051	—	105,051
England	—	1,803,769	1,803,769	47,812	1,771,474
Balearen	—	2,914	2,914	—	2,916
Korsika	—	2,623	2,623	—	2,623
Zusammen	6,684,791	2,477,060	9,161,851	2,862,959	6,210,397
Im Jahre 1905/06	6,888,021	2,451,923	9,339,944	2,950,349	6,026,874
" 1904/05	4,667,980	2,122,383	6,790,363	2,000,222	5,409,042
" 1903/04	5,860,991	2,275,359	8,136,350	2,318,749	5,865,401
	Amerika				
Im Jahre 1906/07	3,946,756	2,835,591	6,782,347	2,546,832	4,152,466
" 1905/06	3,619,284	2,714,247	6,333,531	2,558,263	3,991,229
" 1904/05	3,283,195	2,419,147	5,702,982	2,014,015	3,479,912
" 1903/04	3,088,344	2,508,745	5,597,089	2,102,187	3,652,132
	Afrika				
Im Jahre 1906/07	367,036	176,099	543,135	269,511	273,624
" 1905/06	320,833	214,377	535,210	242,343	292,867
" 1904/05	257,604	210,522	468,126	217,080	251,046
" 1903/04	379,181	180,851	560,032	296,939	263,093
	Australien				
Im Jahre 1906/07	224,504	79,602	304,106	43,341	260,765
" 1905/06	240,528	67,363	301,891	70,760	237,131
" 1904/05	230,952	89,008	319,960	55,976	263,984
" 1903/04	160,956	210,695	371,651	129,374	242,277
	Asien				
Im Jahre 1906/07	3,748,773	1,847,368	5,596,141	1,788,816	3,807,525
" 1905/06	3,096,228	1,608,881	4,705,109	1,441,946	3,263,163
" 1904/05	3,502,020	1,239,188	4,742,008	1,497,851	3,244,157
" 1903/04	3,190,429	1,261,867	4,452,296	1,408,898	3,052,398
Total 1906/07	14,971,860	7,415,720	22,387,580	7,511,259	14,704,777
Im Jahre 1905/06	14,164,894	7,056,791	21,221,685	7,263,561	13,811,264
" 1904/05	11,921,518	6,080,248	18,001,766	5,795,194	12,648,141
" 1903/04	12,678,749	6,437,517	19,116,266	6,256,147	13,065,301

Zieht man die sogenannten « Weltbestände » zur Berechnung heran, die aber doch nur einen Teil der wirklichen Weltvorräte bilden, dann erhält man folgendes Bild:

	1906/07 Tons	1905/06 Tons	1904/05 Tons	1903/04 Tons
Anfangbestand 1. September	1,809,222	1,766,947	2,101,801	2,353,302
Erzeugung	14,971,860	14,164,894	11,921,518	12,678,749
Einfuhr	7,415,720	7,056,791	6,080,248	6,437,517
Zusammen	24,196,802	22,988,632	20,103,567	21,469,569
Vorräte Ende August	2,013,818	1,809,222	1,766,947	2,101,801
Ablieferungen	22,182,984	21,179,410	18,336,620	19,367,767
Ausfuhr	7,511,259	7,263,561	5,795,194	6,256,147
Berechneter Verbrauch	14,671,725	13,915,849	12,541,426	13,111,620
Angegebener Verbrauch	14,704,777	13,811,264	12,648,141	13,065,301

Der Weltverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung ohne China berechnet, stellt sich:

	1906/07	1905/06	1904/05	1903/04
Bevölkerung in Tausenden	1,217,049	1,207,934	1,195,581	1,182,296
Verbrauch auf den Kopf	12,05	11,52	10,49	11,09

Zu obiger Statistik von O. Licht ist zu bemerken, dass bei verschiedenen Ländern noch Schätzungen eingestellt werden mussten, die jedoch meist auf verlässliche erscheinende Unterlagen gestützt werden konnten. Trotzdem werden sich also immer noch ab und zu Irrtümer eingeschlichen haben, die indessen auf das Endergebnis wohl keinen grossen Einfluss ausüben dürften.

Effektenmarkt. Das Effektenkursblatt der Schweizerischen Kreditanstalt schreibt über den Monat Januar: Während der bewegliche Diskontomarkt die Gelderleichterung bereits in einer namhaften Reduktion der offiziellen und noch mehr der privaten Diskontsätze zum Ausdruck gebracht hat, ist dieselbe in den Kursen der internationalen Anlagewerte noch nicht sichtbar in die Erscheinung getreten. Die Aktienmärkte haben allerdings seit Mitte Dezember eine erfreuliche Besserung erfahren, die jedoch wohl nur zum kleineren Teil auf eigentliche Anlagkäufe seitens des Publikums zurückzuführen ist. Zwar ist die Kursentwertung vieler Aktiegattungen vielfach wahrgenommen worden, um Anlagen in Aktien zu machen, doch hätten diese Käufe allein nicht genügt, eine so umfassende Höherbewertung herbeizuführen. Deckungen der Baissespekulation, sowie Meinungskäufe der wieder etwas hoffnungsvoller gestimmten Börse waren wohl die Hauptursache der eingetretenen Steigerung. Speziell schweizerische Obligationen haben sich von ihren Tiefkursen etwas erholen können.

Aber der internationale Fondsmarkt zeigt nur unregelmässige Spuren von Besserung; englische Konsols, das leitende Staatspapier, notieren zwar höher als bei Jahreschluss, doch im allgemeinen haben sich die Kurse nur wenig verschoben; einzelne Renten sind sogar gegenüber den Dezemberkursen etwas zurückgegangen. Von keiner Seite ist bis jetzt der Versuch gemacht worden, kündbare Anleihen auf niedrigerer Basis zu konvertieren, und ebenso haben neue Geldnehmer, auch wenn ihr Kredit erstklassig ist, sich Anleihebedingungen unterzogen, die nicht von dem Gefühl einer bevorstehenden Geldplethora diktiert sein können, wie auch die Hast, mit der sich die Emissionen gefolgt sind, erkennen lässt, dass man von der Wahrscheinlichkeit eines dauernd billigen Geldstandes noch nicht überzeugt ist. Und wie manches grundsätzlich schon beschlossene Anleihen von Staaten, Städten und Industriegesellschaften wartet noch auf die Möglichkeit der Durchführung. Es ist nämlich daran zu erinnern, dass die Anbahnung einer ganzen Reihe von gewerblichen Projekten, von Neuanlagen und Erweiterungen im Verkehrswesen etc. unter dem Druck der Geldpressung verschoben worden ist; dieselben werden aber sofort in Angriff genommen werden, sobald eine normale Verfassung des Geld- und Anlagemarktes die Fondsbeschaffung gestattet wird.

Es darf wohl als feststehend gelten, dass die krisenhafte Anspannung des internationalen Geldmarktes im letzten Herbst ihren Höhepunkt er-

leicht hat, und einer Rückkehr zu normalen Verhältnissen steht nichts im Wege. Ob aber die Ermässigung des Anleihezinsfusses sich so rasch und weitgehend vollziehen wird, wie es die erfolgten Diskontoveränderungen vielleicht vermuten lassen könnten, ist eine offene Frage, die jedenfalls nicht ohne weiteres behauptet werden kann.

— **Städtische Strassenbahn Zürich.** Im Monat Dezember 1907 sind befördert worden 1,919,741 Personen (1906: 1,772,429) und die Einnahmen beliefen sich auf Fr. 232,592 (1906: Fr. 214,171). Die in unserer Nummer 25 vom 31. Januar d. J. publizierte Statistik ist in diesem Sinne zu berichtigen.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rudolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Schweiz. Vereinsbank in Bern

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 22. Februar 1908, nachmittags 5 Uhr
im Hotel Schweizerhof in Bern

Traktanden:

- 1) Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz;
- 2) Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung;
- 3) Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Besitz von Aktien von Mittwoch, den 12. Februar bis Montag, den 17. Februar a. c. an unseren Kassen in Bern und Zürich erhoben werden.

Die Jahresrechnung liegt während dieser Zeit im Geschäftslokal in Bern zur Einsicht auf, wo nach Erscheinen ebenfalls Jahresberichte bezogen werden können. (308!)

Bern, den 1. Februar 1908.

Der Verwaltungsrat.

Società Bancaria Ticinese LUGANO

Capitale Fr. 1,500,000 versato

Assemblea generale ordinaria e straordinaria

I Signori Azionisti sono convocati in assemblea ordinaria e straordinaria, per il giorno 20 febbraio, alle ore 3 pom., nei locali della Banca in Lugano, per discutere il seguente

Ordine del giorno:

- 1° Relazione del consiglio d'amministrazione e dei revisori.
- 2° Discussione ed approvazione del bilancio al 31 dicembre 1907.
- 3° Scioglimento della Società e fusione con altro istituto di credito svizzero.
- 4° Condizioni della fusione.
- 5° Nomina dei liquidatori.

I Signori Azionisti per intervenire all'assemblea dovranno depositare le azioni presso le sedi della Banca in Lugano, Chiasso, Bellinzona, Locarno e Caviglioglio.

Si ricorda che a tenore degli statuti, per la validità delle deliberazioni di cui ai n° III e IV è necessario sieno rappresentati all'assemblea almeno i due terzi delle azioni, e che ogni socio può farsi rappresentare all'assemblea da altro azionista. — La relazione del consiglio d'amministrazione e dei revisori, col bilancio e col conto profitti e perdite, sono a disposizione degli azionisti presso la sede in Lugano a partire dal giorno 11 febbraio.

Lugano, 3 febbraio 1908.

(310)

Il consiglio d'amministrazione.

Basler Terraingesellschaft Basel

Die Herren Aktionäre der Basler Terraingesellschaft in Basel werden hiermit zur

III. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Dienstag, den 18. Februar 1908, vormittags 11 1/2 Uhr**, im Lokale der Herren Dreyfus Soehne & Co., 16 Aeschenvorstadt, Basel, abgehalten wird.

Traktanden:

- 1) Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1907, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat.
- 2) Ersatzwahl für drei im Austritt befindliche Mitglieder des Verwaltungsrates.
- 3) Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1908.

Der Bericht der Kontrollstelle nebst der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden vom 10. Februar 1908 an bei den Herren Dreyfus Soehne & Co., Basel, zur Einsicht der Herren Aktionäre aufliegen.

Basel, den 3. Februar 1908.

Namens des Verwaltungsrates der Basler Terraingesellschaft,

(309)

Der Präsident:

J. Dreyfus-Brodsky.

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.

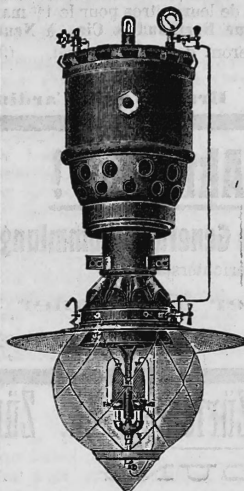
Geldwechsel.

Kapitalanlagen.

(174)

An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.

500 % Ersparnis
gegen
elektr. Bogenlicht



Kinley-Licht

Petrol-Presslicht. Ganz gefahrlos für

Fabriken, Werkstätten

Bahnhöfe (296!)

Strassen, Plätze

Transportable Montagelampen

Man verlange Prospekte 3
und Referenzen-Liste

Im In- u. Ausland bei Eisenbahnen,
städtischen Behörden, Fabriken etc.
bestens eingeführt.

350 Kerzen	2 Cts.	per Stunde.
800 »	4 »	» »
1500 »	6 »	» »

Kinley-Licht- und Apparatebau-
Gesellschaft m. b. H.

Frankfurt am Main

Lieferung ab Fabrik Dübendorf-Zürich

General-Vertreter: J. Weil-Olf, Basel

Toggenburger Bank in Lichtensteig

Die Aktionäre werden hiemit zur

XXXXIV. ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 10. März 1908, mittags 12 Uhr**, in den Gasthof
zur „Krone“ in Lichtensteig

zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1907.
- 2) Berichterstattung der Revisionskommission.
- 3) Anträge des Verwaltungsrates über Verwendung des Jahresnutzens und Festsetzung der Dividende pro 1907.
- 4) Konstatierung der Vollerzahlung des neu emittierten Aktienkapitals.
- 5) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 6) Wahl der Revisionskommission nebst Suppleanten.

Der Bericht der Revisionskommission ist vom 29. Februar a. c. an auf unserem Bureau in Hier zur Einsicht aufgelegt.

Der Geschäftsbericht kann von diesem Tage an auf unseren Bureau in Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil und Flawil bezogen werden. (311.)

Bei diesen Stellen werden gleichzeitig die Eintrittskarten zur Generalversammlung bis zum 9. März abends gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben.

Lichtensteig, den 31. Januar 1908.

Namens des Verwaltungsrates der Toggenburger Bank

Der Präsident: Der Hauptdirektor:

E. Grob-Halter. Michel.

Aushingabe der Realkaution eines Börsenagenten

Die Firma W. Jaenike in Zürich I hat ihren Rücktritt vom Gewerbe eines Börsenagenten des Platzes Zürich erklärt.

Allfällige Ansprüche an die von ihr bei der kantonalen Finanzdirektion hinterlegte Realkaution im Betrage von Fr. 20,000 sind innerhalb einer Frist von 60 Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, beim Vorstände des Effektenbörsenvereins Zürich (Präsident: Herr Bankdirektor S. Wackerling) anzumelden und zu diesem Zweck ein beglaubigter Buchauszug nebst Belegen einzusenden. Nach unbenutztem Ablauf dieser Frist oder nach Erledigung der innert derselben geltend gemachten Ansprüche wird die Kaution, bezw. der übrigbleibende Rest, dem Kautionssteller ausgehändigt. (317)

Zürich, den 1. Februar 1908.

Für die Volkswirtschaftsdirektion.

Der Sekretär: J. C. Eschmann.

Société de Transports Internationaux in Gent

Altkolonster (Elsass), Marseille, Petit-Croix, Pontarlier, Paris, Madrid, (297)

Correspondants Généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille et à Bordeaux

Spezialität: Import- und Exportsammlerkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung

Avis aux porteurs d'obligations 4 1/2 % de la Grande Brasserie de Neuchâtel

Emprunt du 23 avril 1892

Café fédéral de Colombier

Ensuite du rachat de la Grande Brasserie de Neuchâtel S. A. par la Brasserie du Cardinal Fribourg S. A. cette dernière société dénonce aux porteurs d'obligations de l'emprunt du 23 avril 1892, de la Grande Brasserie de Neuchâtel, garanti par hypothèque sur le Café fédéral de Colombier, 4 1/2 % de Fr. 65,000, le remboursement de leurs titres pour le 1^{er} mai 1908. Le remboursement aura lieu à la Banque Berthoud & Cie., à Neuchâtel.

Dès le 1^{er} mai 1908 ces titres cesseront de porter intérêt. (3071)

Neuchâtel, le 31 janvier 1908.

Brasserie du Cardinal.

Wichtig für Aktionäre!

Eintrittskarten u. Vertretung an Generalversammlungen
(auf Wunsch auch Berichterstattung)

besorgt versierter Börsianer

Offerten sub Chiff. D 9506 Z an J. Dürst, Annoncen, Zürich. (302')

Guss-Baustein-Fabrik Zürich A. G., Zürich

EINLADUNG

zu der am Samstag, den 8. Februar 1908, nachmittags 2 1/2 Uhr, im 1. Stock des Bankhauses Kugler & Cie., Zürich, stattfindenden (222;)

III. ordentlichen Generalversammlung

Traktanden:

- 1) Jahresbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1907.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Abnahme der Jahresrechnung unter Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- 4) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Wahlen.
- 6) Verschiedenes.

Die Jahresrechnung liegt im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Die Stimmkarten können beim Bankhause Kugler & Cie., gegen Depositionierung der Aktien oder Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 6. Februar in Empfang genommen werden.

Der Verwaltungsrat.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (841)

Hintz Conto-Corrente
Hintz Kundenregister
Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

Hypothekbank in Winterthur mit Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1)

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen (312')

4 1/4 % Obligationen

3 Jahre fest, nachher halbjährlich kündbar, **al pari**
Winterthur, im Februar 1908.

Die Direktion.

Tüchtiger und erfahrener, älterer Kaufmann, sprachkundig, während 25 Jahren alleiniger Inhaber einer alt angesehenen, seit 50 Jahren bestehenden Firma, sucht, infolge Verkauf seines Geschäftes

Vertrauens-Posten

oder sonst irgend welche Tätigkeit, auch mit (313;)

Kapital-Beteiligung

in industriellen oder kaufmännischen Geschäften.

Die Plätze Zürich, Basel, Bern, oder deren Nähe bevorzugt.

Gefl. Offerten unter Z Z 1175 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.

MONTREUX G^d Hotel Eden

Modernstes Familienhotel in allerbesten, ruhigster Lage am See neben dem Kursaal. — Garten. — Mässige Preise. (79;)

Ziegelei Paradies

Aktiengesellschaft mit Sitz in Paradies-U. Schlatt (Thurgau)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 17. Februar 1908, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Müller (I. Stock), in Schaffhausen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1907.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Erneuerungswahl des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1908—1910 (§ 16 der Statuten).
- 4) Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1908.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisionsbericht liegen vom 7. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft in Paradies-U. Schlatt zur Einsicht der Aktionäre auf.

Vom nämlichen Tage hinweg können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, sowie die gedruckten Jahresberichte gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses bezogen werden.

Paradies, den 1. Februar 1908.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Direktor:

Ed. von Waldkirch.

J. Baer.

Dätwyler & Cie, Zürich Bank- und (131) Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.



Zu verkaufen

eine bereits neue und in sehr gutem Zustande sich befindliche (302')

einzyindrige Dampfmaschine

40 HP, garantiert für eine Kesselspannung von 7—8 Atm., 240 Touren p. M. Raumeinnahme 3 x 1,5 Meter. Verkaufsbeweggrund ist Einführung elektr. Kraft. — Gefl. Offerten an F. Köhli, Maschinen-Konstrukteur, Kallnach (Bern).

Kassen - Schränke

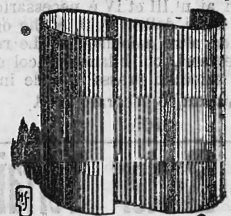
Kassetten (203')
Kassa - Artikel
Grosses Lager in fertigen Schränken
Illustrierter Katalog

Markwalder & Ganz - St. Gallen

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

Willi. Banmann Rolladenfabrik (40) Horgen (Schweiz)



Rollschutzwände verschied. Modelle, Rolljalousien, automatisch. Holzrolläden aller Systeme. Verlangen Sie Prospekte!

Anteilscheine

deren Wert sich in kürzester Zeit verdoppelt, werden al pari verkauft. Anfragen befördert unter Z Y 1174 die Annoncen-Expedition (316;)

Rudolf Mosse, Zürich.



Leistungsfähige, süddeutsche

Mühle

sucht mit Waggon-abnehmern in Verbindung zu treten.

Offerten unter Z O 1189 an die Annoncen-Expedition (314;)

Rudolf Mosse, Zürich.